



baumann

break | box

DIE AUTOMATISIERUNG ZUR VEREINZELUNG VON KERAMIKSUBSTRATEN



Als Spezialist für Automation und Robotik bietet Ihnen baumann auch Lösungen im Bereich Vereinzelung und Montage von Keramiksubstraten.

Die neueste baumann Entwicklung revolutioniert das Trennen von Hybriden. Aufgrund intensiver Forschungen mit marktführenden Herstellern von Substratkeramiken gehören hohe Ausschusskosten, Muschelbrüche und starre, auf wenige Typen fixierte Anlagen endlich der Vergangenheit an.

Die patentierte baumann breaklbox bricht u.a. gelaserte und geritzte Keramiknutzen des Typs DBC, LTCC, DSH und HTCC.

Die Besonderheit liegt im Handling und Trennen der Nutzen. Zugeführte Nutzen werden von einem Roboter in Position gebracht und ohne Fixierungen oder mechanische Anschläge getrennt.

Das innovative und fehlertolerante Trennverfahren reduziert mit einer softwaregesteuerten Kinematik die Bruchkräfte auf ein Minimum.

Die Konfiguration neuer Nutzentypen zählt ebenfalls zu den Highlights des Moduls. Innerhalb von wenigen

Minuten wird mit Eingabe der Eckdaten ein neuer Nutzen in der Softwarebibliothek aufgenommen und steht für Typenwechsel jederzeit zur Verfügung, ohne dass eine mechanische Umrüstung notwendig ist.

Die baumann breaklbox ist als Standalone- und Inline-Zelle lieferbar. Eine Vielzahl von Optionen vereinfacht dabei die Integration in Montage- und Bestückungslinien.

Überzeugen Sie sich von der Qualität und Funktionalität dieses Verfahrens! Testen Sie die Trennqualität auch für Ihre Keramiksubstrate in unserem Versuchslabor.

TECHNISCHE DATEN

Nutzengröße	4" x 4" - 9" x 8"
Dicke Substrat	0,25 – 1 mm
Größe Einzelsubstrat	≥ 5 mm x 5 mm
Substratarten	DBC, LTCC, DSH, HTCC u.a.
Taktzeit Einzelsubstrat	3,5 - 5 sec
Abstand Bauteile von Ritzung/Laserung	> 0,2 – 0,5 mm

